

# Bundesblatt

86. Jahrgang.

Bern, den 14. November 1934.

Band III.

*Erscheint wöchentlich. Preis 20 Franken im Jahr, 10 Franken im Halbjahr, zuzüglich  
Nachnahme- und Postbestellungsgebühr.  
Einrückungsgebühr: 50 Rappen die Petitzelle oder deren Raum. — Inserate franko an  
Stämpfli & Cie. in Bern.*

**3189****Bericht**

des

**Bundesrates an die Bundesversammlung über das Volksbegehren  
auf Totalrevision der Bundesverfassung.**

(Vom 8. November 1934.)

Herr Präsident!

Hochgeehrte Herren!

Die nationale Tatgemeinschaft für das Volksbegehren auf Totalrevision der Bundesverfassung, bestehend aus

der Nationalen Front,

den Schweizer Jungkonservativen,

der Landsgemeinschaft «Das Aufgebot» und

der Neuen Schweiz,

hat am 5. September 1934 das erwähnte Volksbegehren eingereicht, das nach ihren Angaben von 77,578 Schweizerbürgern, eine Anzahl von der Lega Nazionale Ticinesi beigebrachten Unterschriften inbegriffen, unterzeichnet war. Später gingen noch unter drei verschiedenen Malen 633 Unterschriften ein, womit deren Zahl, die Richtigkeit der Angaben der nationalen Tatgemeinschaft vorausgesetzt, auf 78,211 stieg.

Das Volksbegehren hat folgenden Wortlaut:

Die unterzeichneten stimmberechtigten Schweizerbürger stellen hiemit gestützt auf Art. 118 ff. der Bundesverfassung und gemäss dem Bundesgesetz vom 27. Januar 1892 über das Verfahren bei Volksbegehren und Abstimmungen betreffend Revision der Bundesverfassung das Begehren auf Totalrevision der Bundesverfassung.

Les citoyens suisses soussignés, aptes à voter en matière fédérale, demandent, en vertu de l'article 120 de la constitution fédérale, et en application de la loi fédérale du 27 janvier 1892 concernant le mode de procéder pour les demandes d'initiatives populaires et les votations relatives à la revision de la constitution fédérale, la revision totale de la constitution fédérale.

I sottoscritti cittadini svizzeri aventi diritto di voto chiedono, in base all' art. 120 della Costituzione federale ed in conformità della legge federale concernente il modo di procedere per le domande d'iniziativa popolare e le votazioni relative alla revisione della Costituzione federale, del 27 gennaio 1892, la revisione totale della Costituzione federale.

Das eidgenössische statistische Amt wurde durch Bundesratsbeschluss vom 11. September 1934 mit der Prüfung der Unterschriften, nach Massgabe des Bundesgesetzes vom 27. Januar 1892 über das Verfahren bei Volksbegehren und Abstimmungen betreffend Revision der Bundesverfassung, beauftragt.

Diese Prüfung hat folgendes Resultat ergeben:

Kantone	Eingelangte Unterschriften	Gültige Unterschriften	Ungültige Unterschriften
Zürich . . . . .	20,141	20,135	6
Bern . . . . .	7,653	7,636	17
Luzern . . . . .	3 315	3,315	—
Uri . . . . .	28	28	—
Schwyz . . . . .	729	729	—
Obwalden . . . . .	730	730	—
Nidwalden . . . . .	31	31	—
Glarus . . . . .	767	767	—
Zug . . . . .	1,417	1,417	—
Freiburg . . . . .	7,120	7,112	8
Solothurn . . . . .	4,015	4,002	13
Basel-Stadt . . . . .	1,883	1,883	—
Basel-Land . . . . .	318	318	—
Schaffhausen . . . . .	3,389	3,387	2
Appenzel A.-Rh. . . . .	202	193	9
Appenzel I.-Rh. . . . .	215	214	1
St. Gallen . . . . .	12,218	12,195	23
Graubünden . . . . .	1,215	1,215	—
Aargau . . . . .	5,481	5,479	2
Thurgau . . . . .	2,884	2,873	11
Tessin . . . . .	1,668	1,655	13
Waadt . . . . .	1,045	1,043	2
Wallis . . . . .	833	831	2
Neuenburg . . . . .	210	210	—
Genf . . . . .	657	652	5
Zusammen	78,164	78,050	114

Die ungültigen Unterschriften verteilen sich wie folgt:

Von gleicher Hand . . . . .	54
Mit Anführungszeichen . . . . .	7
Ungenügende oder keine Beglaubigung . . . . .	31
Übrige (mehrmaliges Aufführen der gleichen Person, Firmenstempel, gänzlich unleserliche Schrift usw.) . . . . .	22
Zusammen	<u>114</u>

Aus der obigen Zusammenstellung ergibt sich, dass das Volksbegehren von 78.050 gültigen Unterschriften unterstützt und somit zustande gekommen ist.

Wir beehren uns, es Ihnen nebst den dazugehörigen Akten gemäss Art. 5 des Bundesgesetzes vom 27. Januar 1892 zuzustellen.

Genehmigen Sie, Herr Präsident, hochgeehrte Herren, die Versicherung unserer vollkommenen Hochachtung.

Bern, den 8. November 1934.

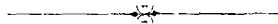
Im Namen des schweiz. Bundesrates,

Der Bundespräsident:

**Pilet-Golaz.**

Der Bundeskanzler:

**G. Bovet.**



## **Bericht des Bundesrates an die Bundesversammlung über das Volksbegehren auf Totalrevision der Bundesverfassung. (Vom 8. November 1934.)**

In	Bundesblatt
Dans	Feuille fédérale
In	Foglio federale
Jahr	1934
Année	
Anno	
Band	3
Volume	
Volume	
Heft	46
Cahier	
Numero	
Geschäftsnummer	3189
Numéro d'affaire	
Numero dell'oggetto	
Datum	14.11.1934
Date	
Data	
Seite	593-595
Page	
Pagina	
Ref. No	10 032 473

Das Dokument wurde durch das Schweizerische Bundesarchiv digitalisiert.

Le document a été digitalisé par les Archives Fédérales Suisses.

Il documento è stato digitalizzato dell'Archivio federale svizzero.